

# Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

No. 5.

Indianapolis, Indiana, Samstag, den 23. September 1882.

## Anzeigen

in dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gesucht“, „Gefunden“, „Verloren“, soweit dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen.

Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

## Verlangt.

**Verlangt:** Ein junger Mann um in einem Saloon beständig zu sein, Nachfragen bei Mr. Peter 117 Fort Wayne Ave., 23.

**Verlangt:** Jeder Deutsche sollte seine Kinder läuten und reisende Lehrer, Wirtshäuser, Drechsler, Händlermeister beim Union Depot, Illinois Straße.

**Verlangt:** Ein Nachwuchs für Schneider, Nachfragen in Kug's Grocery No. 286 in Georgia Straße, 25.

**Verlangt:** Zwei oder drei gute Painter, Nachfragen in No. 473 Nord Alabama Straße, 247.

**Verlangt:** Ein gewandter Weber, oder Karperweber bei Wm. Strat., 205 Virginia Avenue.

**Verlangt:** Ein Barber bei Leo. Schubert, 454 Süd Meridian Straße.

**Verlangt:** Ein gutes deutsches Mädchen, Nachfragen No. 61 North New Jersey Straße.

**Verlangt:** Eine junge Dame, die der Sprache mächtig ist und englischen Sprache mächtig ist und nicht handeln hat, mindestens eine Stelle in einer Office oder Kaufhaus in der Office dieses Blattes.

**Verlangt:** Jeder weiß, daß die Erde, dünne 10 bis 15 Cts. per Woche, einfliegend des Sonntagsblattes kostet.

**Verlangt:** das „Indiana Tribune“ ausrufen.

## Zu vermieten.

**Zu vermieten:** Ein Stück Land neben mit Wohnhaus und Stallung ½ Meile südlich von der Stadtgrenze an der Madison Road. Näheres in der Office dieses Blattes.

## Zu verkaufen.

**Zu verkaufen:** Gut erhaltene Zeitungen in der Office „Indiana Tribune.“

**Zu verkaufen:** Eine ganz neue, nach machine ist billig zu verkaufen. Näheres in der Office der „Indiana Tribune.“

## English's Opernhaus.

Das größte und beste Theater in Indiana.

**Freitag, Samstag und Matinee.**

**Ben Maginley,**  
in seiner Farcerolle

**A Square Man.**

## Wm. Edmunds,

No. 10 West Louisianastr.,  
empfiehlt sein.

## WHOLESALE

**Schuhgeschäft,**

und macht namentlich die deutschen Schuhverkäufer darauf aufmerksam, daß er sein Vorfahrt verlegt hat und seine Waren zu den billigsten Preisen verkaufst.

## Geschäfts-Uebernahme!

Den bisherigen Gästen der

## Mozart-Halle

und dem Publikum im Allgemeinen diene hiermit zur Nachricht, daß ich die Leitung des genannten Geschäftes übernommen habe, und wie mein Vorgänger stets bemüht sei werde,

## Speisen und Getränke,

in bester Qualität zu liefern.

## Ahlungsvoll

## John Bernhart.

## C. W. Purcell,

**Zahn-Arzt,**  
28 Süd Illinois Straße,  
(geg. vom Oriental Hotel.)

**Sahgas - Einrichtung.** — Geschäftsräume von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

We propose to see whether this State shall follow the Bourbonism of Kentucky, or whether we shall keep pace to the bungle call of Kansas and Iowa.

Wir wollen sehen, ob unser Staat dem Bourbonismus von Kentucky, oder dem Schlachtrufe von Iowa und Kansas folgen wird.

**General-Anwalt Baldwin.**

Die Deutschen bei der kommenden Wahl.

Wohl noch selten hat ein Wahlkampf stattgefunden, in welchem die Parteien den Deutschen solche Wichtigkeit beilegen, wie Pickmal. Die Demokraten erwarten mit Recht, daß das ganze Deutschthum, wie ein Mann für sie stimmen werde, die Republikaner machen zwar alle möglichen Anstrengungen, einen Theil des deutschen Volums zu erhalten, doch hoffen wir, daß es ihnen nicht gelingt.

Es ist allgemein die Ansicht und bei der gegenwärtigen Sachlage auch die richtige Ansicht, daß die deutschen Stimmen den Ausfall geben werden.

Unter diesen Umständen bringt die nächste Wahl entweder einen Sieg oder eine Niederlage der Deutschen.

Nach der Ansicht des Gouvernör Fosters von Ohio brauchen die Republikaner die Deutschen nicht. Nun müssen die Deutschen zeigen, daß sie die Republikaner nicht brauchen. Im Falle eines Sieges der Republikaner würde sich in der That herausstellen, daß die Republikaner ohne die Deutschen fertig werden können, und zugleich würden die Demokraten die Ansicht gewinnen, daß ihnen die deutschen Stimmen nichts nützen. Wenn das geschieht, dann ist es mit dem Einfluß der Deutschen in beiden Parteien vorbei.

Sollte dagegen die demokratische Partei siegen, so wird dieser Sieg dem deutschen Volum zugesprochen. In diesem Falle wird das Deutschthum eine achtungswürdige Stellung einnehmen, jede Partei wird um seine Gunst buhlen, man wird einsehen lernen, daß je nachdem die Deutschen ihre Stimmen in die Waagschale werfen, die eine oder die andere Partei gewinnt.

Ein solcher Zustand kann aber nur herbeigeführt werden, wenn die Deutschen mit Begeisterung in den Wahlkampf gehen, wenn keiner zu Hause bleibt, wenn jeder gegen die Prohibitionspartei stimmt. Unsere Feinde arbeiten wie die Biber. Jeden Verlust, welchen unsere Freunde durch die Bemühungen der Prohibitionisten erleiden, müssen wir zehnfach wieder gut machen. So nur kann es uns gelingen, einen großen, durchschlagenden Erfolg zu erringen.

## Allerlei.

Wer nicht für uns ist, ist gegen uns.

Cleveland, der demokratische Gouvernorskandidat von New York ist zur Zeit Mayor von Buffalo.

Die Prohibitionisten sind der Ansicht, daß das Land nach dem Willen der Lumpen und Trunkenbolds regiert werden soll. Weil es Menschen gibt, welche sich zu Schweine erniedrigten, sollen anständige Leute gezwungen werden, so zu handeln, als ob ihnen eine gleiche Erniedrigung möglich wäre.

Folgendes aus dem „Cincinnati Post“ paßt mit einigen Änderungen auch ganz gut auf Indiana:

Eine Niederlage des republikanischen Staats-Tickets allein wäre für die Freunde der persönlichen Freiheit nicht der geringste Gewinn. Was geben die republikanischen Führer um die paar lärmigen Posten auf dem Staatsticket, wenn sie nur ihre feisten und wichtigen County- und Congrehäuter retten.

Das Gehalt des Staatssekretärs und Mitgliedes des Raths für öffentliche Werke ist an und für sich unbedeutend, doch sich die tonangebenden Fanatiker in Columbus den Teufel drüber scheren würden, wenn ihnen diese Aemter verloren gingen. Ein andrer Ding wäre es, wenn die Wahl des Gouverneurs und der Legislatur auf dem Spiele ständen. Dann hing die gesamte Einstellung der Partei von dem Resultat der Wahl ab. So aber ist den republikanischen Führern das Schiff eines Townsend, Doyle oder Fidinger vollkommen gleichgültig.

Nur ihre einträglichen Countyämter und wichtigen Congrehäuter wollen sie behalten, denn darin liegt, neben Gouverneur und Legislatur, der Schlüssel zu ihrer Macht.

## Neues per Telegraph.

### Großes Feuer.

Little Rock, Ark., 23. Sept. Zwischen 11 und 12 Uhr lebte Nacht brach in Fort Smith ein Feuer aus, das sich rasch über einen großen Theil der Stadt ausdehnte.

Unter den Geschäftshäusern, welche abbrannten, befinden sich die von Dealnos & Sparks, Silverberg, George Willis, Morton & Simmons, Goodman, Veene, Barley, Broyles, Hendricks, Henderson, Wall, Baum und Dophilis.

### Hinrichtung.

Alexandria, 23. Sept. Zwei an den Juni Mezehl Beihilgte wurden heute gehängt.

### Nette Soldaten.

Damiette, 23. Sept. Die Neger-Soldaten in Damiette, anstatt sich zu ergeben, plünderten die Kasernen und Privathäuser und machten sich dann davon. Von 7000 Mann blieben bloß 800.

### Drahtnachrichten.

#### Starb plötzlich.

New York, 22. Sept. Sylvester Comstock, der Präsident der Citizens Bank starb heute Nachmittag plötzlich am Schlagfluss im Alter von 70 Jahren.

#### Gingeschift.

Port Said, 22. Sept. Die Engländer haben die Erdwerke aufgegeben und die Marine-Soldaten schiffen sich zur Rückkehr ein.

#### Gewer.

Mansfield, O., 22. Sept. In Bellville, Richland Co. brannten lebte Nacht 17 Häuser ab. Schaden \$30,000.

#### Ertrunken.

Gretter, N. H., 22. Sept. Vier Männer unternahmen heute eine Bootsfahrt und ertranken.

#### Frost.

St. Paul, Minn., 22. Sept. Von allen Seiten laufen Berichte über starken Frost ein. Korn ist ausgenommen in niedrigen, kumpfigen Gegendern unbeschädigt. Das Wetter ist salt, die Ernte ist jedoch schon so weit vorgerückt, daß kein Schaden mehr entstehen kann.

#### Cincin.

Cincinnati, 22. Sept. Von Lexington wird gemeldet, daß der Frost den Tabak geschadet habe.

#### Fro.

Seymour, Ind., 22. Sept. L. D. Carpenter's Lagerhaus an Chestnut Street brannte heute Nacht ab.

#### Sternpostschwinder.

Philadelphia, 22. Sept. Thomas A. McDermitt und Christian Price wurden kürzlich festgenommen, die Regierung durch schwindsüchtige Sternpostkontrakte betrogen zu haben. Lieutenant Legrand wurde freigesprochen.

#### Sturm.

Philadelphia, 22. Sept. Ein heutiger Sturm richtete an Abaugsgraben bedeutende Schäden an. Die Brücke von York und Kanal Str. ist vollständig überstürzt, und die Geschäfte dafest sind geschlossen.

#### Frau Walton.

Greensburg, 22. Sept. Der Antrag der Frau Walton auf ein neues Verfahren wurde abgewiesen u. sie wurde zu lebenslanger Zuchthausstrafe verurteilt. Darauf bekannte sich der Neger schuldig und wurde ebenfalls zu lebenslanger Haft verurteilt.

#### Rod.

Little Rock, Ark., 22. Sept. Der Antrag der Frau Walton auf ein neues Verfahren wurde heute Charles Mathews, der Herausgeber des „Hornet“ in einem Streite mit Col. S. W. Fordwick, dem Präsidenten der Texas and Arkansas Gauge Eisenbahn und Col. Rugg, einem der Eigentümer des Arlington Hotel, erhöht.

#### Bauerlandkutsche ausgestellt.

David Wise & Co. von Plymouth haben heute George H. Shoemaker wegen Patentrechtsverletzung verklagt.

#### Die Schadenerfolgsklage der Lorena Barnard gegen die J. D. & S. Bahn

wurde heute Morgen zu Gunsten der Klägerin entschieden, indem ihr \$2,500 beigebracht wurden.

#### Die Woche wurden hier 32

Bauerlandkutsche ausgestellt.

#### Die Schadenerfolgsklage der Lorena

Barnard gegen die J. D. & S. Bahn wurde heute Morgen zu Gunsten der Klägerin entschieden, indem ihr \$2,500 beigebracht wurden.

#### Die Woche wurden hier 32

Bauerlandkutsche ausgestellt.

#### Die Woche wurden hier 32

Bauerlandkutsche ausgestellt.

## C. Maus Lager-Bier Brauerei.

Westende der New York Straße.

Unsere deutschen Freunde finden alles Wünschenswerthe in

Thee, Kaffee, Zucker und Gewürze!  
in No. 52 Nord Pennsylvania Straße,  
1 Square westlich vom Markt-Haus.

Öfflige und außergewöhnliche Verläufe werden sie jederzeit bedienen. — Wir haben ebenfalls ein großes Lager in Groceries und Provisionen, Butter, Eier und Produkten.

## Edward Goe und Co.

## PAR-EXCELLENCE BRYCE'S BREAD and CRACKERS.

## FRANK J. ARENS,

Importeur und Wholesale-Bekäufer seiner

## Weine und Spirituosen,

No. 183 Ost Washington Straße.

INDIANAPOLIS, IND.

## C. F. Schmidt,

## Brauer und Bottler

von

## LAGER - BIER.

## Süd - Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

## Dr. Westhoelter, Deutscher Arzt, Wundarzt

— und —

## Geburtshelfer,

Spezialist für Augen-, Ohren- u. Zahnsachenheiten.

Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3 Uhr Nachmittags und 6½-8 Uhr Abends.

No. 392 Süd Delaware Str.,

Durch Telefon in Wolf's Apotheke werden alle Aufträge für mich bearbeitet.

Dr. Hugo O. Panzer

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer